



Ultrabond Eco S940 1K

Sehr emissionsarmer,
1-komponentiger,
gebrauchsfertiger,
elastischer, sillierter
Polymerklebstoff für
Mehrschichtparkett

provisorisches Produktdatenblatt



ANWENDUNGSBEREICH

Ultrabond Eco S940 1K ist ein 1-komponentiger Spezial-Polymer Parkettklebstoff zur elastischen Klebung aller Formate von Mehrschichtparkett sowie von mittelgroßem Massivparkett nach Norm auf allen saugenden und nicht saugfähigen, normgerechten Untergründen einschließlich Heizstrichen und geeigneten Altbelägen im Innenbereich.

Anwendungsbeispiele

Ultrabond Eco S940 1K wird verwendet zur Klebung von:

- geeigneten Mehrschichtparkettelementen (EN 13489);
- Mosaikparkettelementen (EN 13488);
- Massivholz Parkettstäben (Stabparkett) (EN 13226) bis 9 cm Stabbreite;
- Hochkantlamellenparkett (EN 14761);
- Lamparkett (EN 13227) bis 9 cm Stabbreite.

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Ultrabond Eco S940 1K ist ein 1-komponentiger, lösemittelfreier, sillierter Polymerklebstoff ohne Epoxidharzanteil und sehr emissionsarm (EMICODE EC1 R PLUS). Das Produkt wurde in den eigenen MAPEI Forschungslabors entwickelt und weist nachfolgende Eigenschaften auf:

- einkomponentig und gebrauchsfertig; keine Härterkomponente und damit kein Anmischen erforderlich. Bei richtiger Lagerung können Restmengen zu einem

späteren Zeitpunkt weiter verwendet werden;

- kann auch von Verarbeitern mit Sensibilisierung gegen Epoxidharzprodukte verwendet werden;
- nach GEV als sehr emissionsarm lizenziert (EMICODE EC1 R PLUS);
- einfach zu verarbeiten bei ausgezeichnetem Riefenstand;
- 20-30% höhere Ergiebigkeit verglichen mit herkömmlichen, zweikomponentigen Produkten;
- lösemittelfrei (gemäß TRGS 610);
- leicht von Händen und vorversiegelten Parkettelementen zu entfernen.

WICHTIGE HINWEISE

- Vor der Verlegung ist sicherzustellen, dass die zu verlegenden Flächen vor Zugluft durch Fenster und/oder Türen geschützt sind;
- Die Restfeuchte im Estrich muss den nationalen Vorschriften zur Verlegung von Parkett und den Vorgaben im Technischen Datenblatt des Parketts entsprechen;
- Bei nicht trockenen Untergründen oder Untergründen mit überhöhter Restfeuchtigkeit können diese mit den geeigneten MAPEI-Systemprodukten abgesperrt wer-

den (Produktinformationen beachten);

- Bei erdreichangrenzenden Untergründen und Gefahr von aufsteigender Feuchtigkeit ist eine normgerechte Abdichtung einzubauen;
- **Ultrabond Eco S940 1K** nicht verwenden bei Temperaturen unter +10°C oder über +35°C und einer relativen Luftfeuchte von über 65% bzw. unter 40%;
- Nur Parkett verlegen, wenn die angrenzenden Bauteile hinreichend trocken sind. In diesen Fällen die entsprechenden MAPEI Spezialprodukte verwenden.

ANWENDUNGSRICHTLINIEN

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss hinsichtlich der Verlegereife den Anforderungen der jeweiligen nationalen Normen und Standards entsprechen und zur Verlegung von Parkett geeignet sein.

Zementestriche: Müssen einheitlich trocken, frei von Rissen, eben, druck- und zugfest sein und dürfen keinen Staub, trennende Substanzen, Lacke, Wachs, Öle, Rost, Gipsspuren oder andere Stoffe aufweisen, die die Haftung beeinträchtigen können. Die Restfeuchtigkeit muss den normativen Vorschriften bzw. dem jeweiligen Stand der Technik entsprechen. Alternativ können unbeheizte Zementestriche mit geeigneten MAPEI-Reaktionsharzgrundierungen bis zu dem im Technischen Merkblatt angegebenen Restfeuchtegehalt abgesperrt werden. Oberflächlich labile Untergründe müssen abgetragen oder, wo möglich, mit den geeigneten MAPEI-Systemprodukten verfestigt werden (Produktinformationen beachten).

Schwimmende Estriche und erdreichangrenzende Untergründe müssen bauseitig normgerecht gegen aufsteigende Feuchtigkeit abgedichtet sein.

Risse oder Scheinfugen im Untergrund sind mit geeigneten MAPEI-Epoxidharz- oder Polyesterharz-Klebesystemen zu sanieren (Produktinformationen beachten).

Estrichsanierungen oder Estrichergänzungen können im Schnellbausystem (24 Stunden) mit geeignetem MAPEI-Schnellestrich durchgeführt werden.

Sollte eine Spachtelung des Untergrundes erforderlich sein, ist nach entsprechender Grundierung mit den unter Parkett freigegebenen und geeigneten MAPEI-Systemspachtelmassen in einer Schichtdicke von mind. 3 mm zu spachteln.

Die Wahl der Grundierung hängt von den Erfordernissen und der Art des Spachtelns ab (die entsprechenden Produktinformationen sind zu beachten).

Bestehende Beläge aus Keramik, Naturwerkstein o.ä.: Bei einer Direktklebung müssen alte Anstriche mechanisch entfernt und der Belag gründlich mit einem geeigneten Grundreiniger gereinigt werden. Vor der Verlegung ist eine entsprechende Spachtelung aufzubringen.

Bestehende Holzböden: Bei einer Direktklebung sind die Parkettstäbe auf festen Verbund zum Untergrund zu prüfen. Bestehende Lackierungen oder Wachs sind restlos bis zum Erreichen einer sauberen Holzoberfläche abzuschleifen. Nach gründlichem Absaugen des Schleifstaubs kann das neue Parkett verlegt werden.

Calciumsulfatbasierte Untergründe: Vor der Verlegung schleifen und Schleifstaub gründlich absaugen. In jedem Fall Grundieren des Untergrundes mit geeignetes MAPEI-Systemgrundierungen (die entsprechenden Produktinformationen sind zu beachten). Nach Durchreaktion der Grundierung kann das neue Parkett verlegt werden.

Gussasphaltestriche: sind vor der Verlegung mit **Eco Prim PU 1K Turbo** vorzustreichen. Bei anderen speziellen Untergründen wenden Sie sich bitte an unsere Anwendungstechnik.

VERARBEITUNG

Ultrabond Eco S940 1K ist gebrauchsfertig. Nach dem Öffnen des Gebindes und Entfernen der Alufolie kann der Klebstoff verarbeitet werden. Der Klebstoff wird mit einem geeigneten Zahnspachtel gleichmäßig auf den Untergrund aufgetragen. Nur so viel Klebstoff auftragen, wie innerhalb von ca. 45 min. bei normalen klimatischen Bedingungen (+23°C und 50% rel. Luftfeuchte) mit Parkett belegt werden kann. Bei Verarbeitung von Restmengen aus vorherigen Anwendungen das Gebinde öffnen, eine ggf. vorhandene Hautbildung an der Oberfläche entfernen und wie zuvor beschrieben weiter verfahren. Hautbildungen an der Oberfläche konservieren den Klebstoff.

Verlegung von Parkett

Das Parkett muss entsprechend den Hinweisen des Parketherstellers vor der Verlegung an einem trockenen, kondensations- und feuchtigkeitsfreien Ort geschützt vor ungünstigen Klimaeinflüssen, in der Originalverpackung des Herstellers und nicht direkt auf dem Untergrund gelagert werden.

Die Holzfeuchte muss den Vorgaben des Technischen Datenblattes des Herstellers entsprechen.

Die Parkettelemente mit leichter Schiebewegung unmittelbar in das Klebstoffbett einlegen (auf vollflächige Benetzung der Parketrückseite achten), gut anklopfen und ggf. beschweren.

Die speziellen rheologischen Eigenschaften von **Ultrabond Eco S940 1K** ermöglichen eine leichte, nachträgliche Ausrichtung der

TECHNISCHE DATEN

KENNDATEN DES PRODUKTS

Konsistenz:	cremig, pastös
Farbe:	beige
Dichte (g/cm³):	1,65 ± 0,05
Festkörperanteil (%):	100
Viskosität Brookfield (mPa·s):	33.000 ± 5.000 (Spindel 7 - 50 Upm)
Kennzeichnung nach - GISCODE: - EMICODE	RS 10 EC1 R PLUS - sehr emissionsarm Weitere Hinweise können dem Sicherheitsdatenblatt entnommen werden

ANWENDUNGSDATEN (bei +20°C und 50% rel. Luftfeuchtigkeit)

Verarbeitungstemperatur:	von +10°C bis +35°C
Einlegezeit (Hautbildung):	45 bis 60 Minuten
Nachstellzeit:	1 Stunde 45 Minuten - 2 Stunden
Voll belastbar nach:	14 Tage

EIGENSCHAFTEN NACH DEM ABBINDEN

Shore-A-Härte nach 7 Tagen bei 23°C:	45
Adhäsion Holz-Beton (N/mm²):	1,2
Adhäsion Holz-Keramik (N/mm²):	1,0
Bruchdehnung nach 7 Tagen bei 23°C:	100
Temperaturbeständigkeit:	von -20°C bis +80°C
Fußbodenheizung:	geeignet

Ultrabond Eco S940 1K



Parkettelemente. Im Randbereich und um Pfeiler und andere aufgehende Bauteile ist eine mind. 1 cm breite Dehnungsfuge (je nach Raumgeometrie und Holzart größer) anzuordnen. Herausquellenden Klebstoff sofort entfernen und Kantenverklebungen des Parketts (hier speziell im Nut- und Federbereich) vermeiden. Bei herausgedrücktem Klebstoff (z. B. formatbedingt bei Mosaikparkettelementen) Verträglichkeit der nachfolgenden Versiegelung (z. B. Öl, Wachs, Öl-Kunstharzversiegelung etc.) in Verbindung mit dem Klebstoff vorab prüfen.

Belastbarkeit

Der Boden ist abhängig von der Holz und Luftfeuchte, sowie der Dicke des Klebstofffilms und der Raumtemperatur nach ca. 12 Stunden begehbar und nach ca. 24-48 Stunden belastbar. Das Parkett sollte, falls erforderlich, frühestens nach 3 Tagen geschliffen und versiegelt werden. Bei niedriger Umgebungstemperatur und niedriger Luftfeuchte verlängert sich diese Zeit.

Reinigung

Auf UV-versiegelten, sowie auf UV-geölten Parkettoberflächen, lässt sich der angetrocknete Klebstoff problemlos entfernen. Noch frischer Klebstoff sollte mittels **Cleaner L**, **Cleaner H** oder Alkohol (Spiritus) von der Oberfläche entfernt werden. Auf oxidativ geölten und unbehandelten Parkettoberflächen, lässt sich ausreagierter Klebstoff, je nach Oberflächenbeschaffenheit, nur noch mechanisch entfernen. Bei vorversiegelten Flächen ist die Eignung des Reinigungsmittels vorher zu prüfen.

VERBRAUCH

Der Verbrauch variiert je nach Rauigkeit des Untergrundes, Beschaffenheit der Parkett-rückseite und eingesetzten Zahnung:

- Mehrschichtparkett bis 60 cm, Lamparkett, Hochkantlamellenparkett, Stabparkett:
Zahnung TKB B3 ca. 800-1000 g/m²;
Zahnung TKB B11 ca. 1000-1200 g/m²;
- Mehrschichtparkett größer 60 cm,
Zahnung TKB B15 ca. 1100-1200 g/m².

LIEFERFORM

Kunststoffgebinde zu 15 kg.

LAGERUNG

12 Monate im ungeöffneten, gut verschlossenen Originalgebinde bei kühler und frostfreier Lagerung.

VORSICHTS- UND SICHERHEITSHINWEISE

Ultrabond Eco S940 1K ist nicht kennzeichnungspflichtig gemäß Gefahrstoffverordnung bzw. den europäischen Einstufungskriterien für Gemische. Es wird empfohlen, bei der Verarbeitung Schutzhandschuhe und -brille zu tragen und die beim Umgang mit Baustoffen/Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen zu ergreifen. Weitere Hinweise zur sicheren Anwendung unserer Produkte können der letzten Version des Sicherheitsdatenblattes entnommen werden.

ENTSORGUNG

Gebinde spachtelfrei entleeren. Gebinde und Produktreste sind gemäß den örtlichen Richtlinien zu entsorgen.

PRODUKT FÜR DEN BERUFSMÄSSIGEN GEBRAUCH.

N.B.

Obige Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Die außerhalb unseres Einflusses stehenden Arbeitsbedingungen und die Vielzahl der unterschiedlichen Materialien schließen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Im Zweifelsfalle empfehlen wir, ausreichende Eigenversuche durchzuführen. Eine Gewährleistung kann nur für die stets gleich bleibende Qualität unserer Produkte übernommen werden.

Die aktuellste Version des technischen Merkblatts erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.mapei.com. Die vergangenen Versionen verlieren ihre Gültigkeit.



Alle relevanten Referenzen zum Produkt sind auf Anfrage oder im Internet unter www.mapei.com erhältlich